

Presseinformation

Dezember 2008

Christmette in Berwang in Tirol bei der Zugspitze Nähe Garmisch-Partenkirchen

Sehr geehrte Damen und Herren,

gerade hat es sich entschieden:

Zum ersten Mal in der Geschichte wird eine Mariachikapelle am Heiligen Abend diesen Jahres eine **Christmette** musikalisch umrahmen, zusammen mit dem örtlichen Kirchenchor. Die Los Mariachis del Mariachi spielen eine von dem Münchner Hans Wagner arrangierte mexikanisch-deutsche Version des Liedes Stille Nacht, außerdem **Ave Maria no morro** und das Lieblingslied des verstorbenen Papstes Johannes Paul II., **El Pescador**.

Beginn um Mitternacht.

Mit freundlichen Grüßen und
den besten Wünschen für ein frohes Weihnachtsfest

Hans Wagner

Presseinformation 2008 bis 2009



Estimados damas y caballeros:

Zusammen mit den prachtvoll leuchtenden Farben und dem hellen Licht des Frühlingsmonats Mai sind auch dieses Jahr wieder die **LOS MARIACHIS DEL MARIACHI** mit ihrer fröhlichen und farbenreichen Musik direkt von Mexiko Stadt nach Deutschland gekommen. Diese von dem Münchner Hans Wagner 1977 gegründete Kapelle tourt unter seiner organisatorischen und musikalischen Leitung schon seit 1991 regelmäßig in Europa. Neuerdings auch in den Wintermonaten, in denen sie im wöchentlichen Turnus von Dezember bis April an den Tischen und Bars von namhaften Hotels in Tirol spielt.

So wie das Land Mexiko, so ist auch die mexikanische Mariachi-Folkloremusik: voll Sonne und hellem Licht und voll dunkler Schatten. Ansteckende Lebensfreude und ausgelassene Fröhlichkeit, wie es in rasanten Melodien mit überschäumendem Temperament wie dem weltbekannten *La Bamba*, *La Negra*, *La Cucaracha*, *La Adelita* oder *Guadalupe* zum Ausdruck kommt – und auf der anderen Seite tiefe Traurigkeit wie in den berühmten, fast schwermütigen Weisen *Las Golondrinas*, *Cu Cu rru Cu Cu Paloma* oder *Adiós Mariquita Linda*.

„*Mexikos Sonne leuchtete*“, „*Ein Fest der Freude*“, „*Der Renner des Wochenendes*“ und ähnlich begeistert lauten die Überschriften von Pressekritiken. Bei ihren schon weit mehr als 2.000 Auftritten in Europa überzeugten sie durch ihr perfektes harmonisches Zusammenspiel von Guitarrón – einer in Mexiko gebauten, über die Schulter zu hängenden tragbaren Bassgitarre –, Vihuela, Violinen und Trompeten. Bestandteil des Erfolges sind auch die vielen wunderschönen und stimmungsvollen Lieder, die die Musiker mit ausgeprägtem Sentiment und Temperament vortragen. **LOS MARIACHIS DEL MARIACHI zeichnen sich aus und überraschen** immer wieder durch ein sehr *breitgefächertes Repertoire*, das weit über die mexikanische Folkloremusik hinausgeht.

Neben der sowohl äußerst temperamentvollen als auch sehr romantischen *traditionellen* mexikanischen Musik spielen die **LOS MARIACHIS DEL MARIACHI** weltbekannte *internationale* Titel sowohl zum Tanzen als auch zum Mitsingen. Außer diesen sehr abwechslungsreichen Rhythmen, vom feurigen *Son* über *Cumbia*, *Rumba* und *Samba* bis hin zu *Polka*, *Marsch* und *Walzer*, präsentieren sie in passenden Situationen auch Stücke aus dem Bereich der *klassischen Musik*. So etwa, wenn sie in Kirchen zu Hochzeiten musizieren oder die *Mariachimesse* spielen, wie sie das schon mit begeistertem Zuspruch sowohl in etlichen *Dorfkirchen* als auch in *Kathedralen* taten, z.B. in Rabenstein/Zwiesel oder in Freyung im Bayerischen Wald oder auch schon zweimal am 2. Weihnachtsfeiertag im *Kloster Benediktbeuern* und vor jeweils mehr als tausend Besuchern im *Dom zu Speyer*, im *Frankfurter Kaiserdom*, in der *Münchner Michaelskirche* und in der *Dresdner Kreuzkirche*. Bei solchen Gelegenheiten tragen sie u.a. das *Ave Maria no morro* oder jenes von *Schubert* vor, die Ouvertüre zu *Dichter und Bauer* und den *Huapango de Moncayo*. Dieses Juwel mit seinem typisch mexikanischen Charakter wurde von dem Mexikaner José Pablo Moncayo auf der Grundlage von drei Veracruzaner Volksliedern für Symphonieorchester komponiert und von dem weltberühmten Dirigenten Leonard Bernstein bei seinen Konzerten häufig als gefeierte Zugabe dirigiert. Mittlerweile wird es von vielen Symphonieorchestern in aller Welt gespielt.

Vor nicht langer Zeit machte die Kapelle für Mariachi außergewöhnliche Tonaufnahmen u.a. von Liedern wie dem Lieblingslied des verstorbenen Papstes Johannes Paul II. *El Pescador* (= *Tú has venido a la orilla*) oder einer von Hans Wagner arrangierten Version von *Stille Nacht*, dem *Ave Maria* von Schubert, dem brasilianischen *Ave Maria no morro*, *Feliz Navidad* von José Feliciano und dem schon erwähnten *Huapango de José Pablo Moncayo*. Diese Aufnahmen werden demnächst auf einer Weihnachts-CD herauskommen. Einige dieser Lieder trug die Gruppe im Dezember 2008 auf dem neuen Weihnachtsmarkt im Kaiserhof der Residenz und am 2. Weihnachtsfeiertag in der Kapelle der Klosterkirche Benediktbeuern vor. Der Anklang war so überwältigend, dass sie dort auch dieses Jahr wieder spielen werden.

Mit ihrer mitreißenden Musik begeisterte die Gruppe sowohl schon *Königin Silvia* als auch den *mexikanischen Staatspräsidenten* oder *Hollywood Filmstar Selma Hayek* oder den erfolgreichen argentinischen Schlagersänger *Semino Rossi* sowie, in der Wiener Stadthalle, Opernstars wie die russische *Starsopranistin Anna Netrebko* und den mexikanischen *Starterolando Villazón*, der eine Stunde lang zusammen mit der Kapelle sang. Kenner bescheinigen: „*Die beste der sich in Europa kontinuierlich anbietenden Mariachikapellen*. Mariachimusiker ihrer Qualität muss man auch in Mexiko suchen.“

Die **LOS MARIACHIS DEL MARIACHI** freuen sich, bald schon auch für Sie spielen zu dürfen.

¡Hasta luego amigos!



Fotos können Sie, ebenso wie musikalische Kostproben, aus dem Internet entnehmen: www.losmariachis.de/dokumente